



## Herzliche Einladung!



### 6. Regionaler Streitschlichtungstreff der Schulen in der Region Bonn/Rhein-Sieg/Erft

Donnerstag, 01. Februar 2018, Sankt-Adelheid-Gymnasium, Bonn-Beuel

#### Programm:

- 09.00 Uhr      Kennenlernen und gemeinsame Abstimmung des Programms
- 09.30 Uhr      Input: **Gefühle in der Streitschlichtung**
- 10.00 Uhr      **Workshop 1 (Schülerinnen und Schüler)**  
Umgang mit Gefühlen in der Streitschlichtung – Vertiefung und Weiterarbeit  
*mit Gudrun Knittel, Trainerin*
- Workshop 2 (Schülerinnen und Schüler)**  
Hände und Wände reden immer mit – Körpersprache & Sprache des Raums  
Alternativ: Wunschthema der Schüler\*innen  
*mit Andreas Peters, Trainer*
- Workshop 3 (Lehrerinnen und Lehrer, Sozialarbeiter\*innen)**  
Wie kann die Arbeit mit Gefühlen in der Ausbildung zur Streitschlichtung  
vermittelt werden?  
*mit Joachim Mangold, Trainer*
- 12.00 Uhr      Mittagessen
- 13.00 Uhr      drei parallele Workshops: **Den Herausforderungen begegnen**  
Was läuft gut in der Streitschlichtung? Welche Erfolge können wir genießen?  
Was könnte besser laufen? Welchen Herausforderungen und schwierigen  
Situationen begegnen wir? Erfahrungsaustausch
- 15.00 Uhr      **Wie war's?** Highlights, Nachdenkliches und Weiterführendes aus den  
Workshops  
Auswertung und Verabschiedung
- 16.00 Uhr      Ende

**Veranstalter:** Frauennetzwerk für Frieden e.V. in Kooperation mit dem anerkannten  
Bildungsträger "BildungsForum Lernwelten", Bonn

#### **Kostenbeteiligung für Programm und Mittagessen (inkl. Getränke):**

Schüler\*innen 8,- Euro; Lehrkräfte 12,- Euro

**Anmeldung:** bitte bis Dienstag, 16.01.2018, per Email an [info@frauennetzwerk-fuer-frieden.de](mailto:info@frauennetzwerk-fuer-frieden.de) oder telefonisch unter 0228 – 626730 (auch AB)

**Schülerstreitschlichter\*innen und in der Streitschlichtung tätige Lehrkräfte sowie  
Sozialarbeiter\*innen aus allen Schulformen und aus der ganzen Region  
Bonn/Rhein-Sieg/Erft sind herzlich eingeladen!**

Das Programm kann sich noch geringfügig ändern. Weitere Informationen unter  
[www.frauennetzwerk-fuer-frieden.de/termine](http://www.frauennetzwerk-fuer-frieden.de/termine).



# Herzliche Einladung!



## **Workshop 1 (Schülerinnen und Schüler)**

Umgang mit Gefühlen in der Streitschlichtung – Vertiefung und Weiterarbeit

Welche Gefühle begegnen uns in der Streitschlichtung und woher kommen sie? Wie äußern wir unsere eigenen Gefühle und wie gehen wir mit den Gefühlen anderer um?

Was hilft uns, Selbstvertrauen und Kraft zu spüren? Wir werden Übungen machen, Erfahrungen und Ideen austauschen.

*Moderation: Gudrun Knittel, Trainerin*

## **Workshop 2 (Schülerinnen und Schüler)**

Hände und Wände reden immer mit – Körpersprache & Sprache des Raums

Alternativ: Wunschthema der Schüler\*innen

*Die Körpersprache...*

Was ist, wenn Hände und Haltung während der Streitschlichtung mehr sagen als tausend Worte? Was können wir in der Streitschlichtung damit machen? Die Körpersprache der Streitparteien gibt uns während der Streitschlichtung viele wichtige Hinweise für unsere Arbeit und zeigt uns, ob wir auf einem guten Weg zur Konfliktlösung sind. Es ist deshalb ein Vorteil für alle Beteiligten, wenn Schüler-Mediator\*innen Körpersignale wahrnehmen und verstehen.

*...und die Sprache des Raumes*

Wie sieht euer Streitschlichtungsraum aus, wie ist er ausgestattet und gestaltet? Fühlt ihr euch wohl darin oder sagt ihr „na ja“? Wie sitzen alle gut und angenehm während des Gesprächs? Auch Raumgestaltung und Raumatmosphäre beeinflussen zu einem guten Teil jedes Gespräch. Ein Mehr an Bewusstsein für die räumliche Gestaltung und wie auch schon kleinere Veränderungen im Raum große Wirkungen erzielen können, sind das Thema des zweiten Workshopteils.

*Moderation: Andreas Peters, Trainer, Team No Blame Approach*

## **Workshop 3 (Lehrerinnen und Lehrer, Sozialarbeiter\*innen)**

Wie kann die Arbeit mit Gefühlen in der Ausbildung zur Streitschlichtung vermittelt werden?

Im Workshop 3 wenden wir uns dem Thema Gefühle in der Streitschlichtung zu. Gefühle erkennen, Gefühle benennen, mit ihnen umgehen – das sind Herausforderungen nicht nur für „gestandene“ Mediator\*innen, sondern auch für die Streitschlichtung. Welche Wege stehen den begleitenden Lehrkräften und Ausbilder\*innen zur Verfügung, um diesen Bereich mit den Kindern und Jugendlichen zu schulen? Wie mit sprachlichen, aber auch anderen Mitteln die Bandbreite der Emotionen nutzen, um die Energie aufgreifen und in gute Lösungen mitnehmen zu können? Es lohnt auch ein Blick auf die Art und Weise, wie in anderen Bereichen Schüler und Schülerinnen ihre Gefühle ausdrücken: Über Smartphones hat sich eine vielfältige „Emoji-Kultur“ ;- ) entwickelt, die auch für die Streitschlichtung Ideengeberin sein könnte!

*Moderation: Joachim Mangold, Trainer und Mediator, Team No Blame Approach*

parallele Nachmittags-Workshops: **Den Herausforderungen begegnen**

Täglich gilt es, kleine und große Probleme zu lösen, um den Erfolg des Streitschlichtungsprogramms an den Schulen abzusichern und voranzutreiben. Im den Nachmittags-Workshops werden wir einen auf Bedarfe der Teilnehmenden orientierten Erfahrungsaustausch organisieren, um Sorgen, Nöte – und Erfolge! – zu bearbeiten. Mitgebrachte Fragen können systematisch beleuchtet und Lösungen weitergegeben werden.